

Jungen 15 3. Kreisklasse RR

TTC Mittelaschenbach 1972 II : TTF 1956 Niederbieber
Samstag, 23.03.2024, 15:00 Uhr

Lewandowsky tütet den Sieg für den TTC Mittelaschenbach 1972 II ein

Ausgelassene Stimmung herrschte am Samstagnachmittag, als Henri Lewandowsky in weniger als 2 Stunden Spielzeit den letzten Punkt für die Gastgeber des TTC Mittelaschenbach 1972 II im Match der Jungen 15 3. Kreisklasse RR einfuhr. Enttäuschte Blicke gab es dagegen beim Gastteam TTF 1956 Niederbieber, das eine 3:6 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 11:24) quittieren musste. Matchwinner war an diesem Tag Henri Lewandowsky, der seine zwei Einzel und auch das Doppel siegreich gestaltete. Durch diesen errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 6. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 8:4.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Beim 11:8, 11:7, 11:6 gegen Hosenfeld / Birkenbach fanden Möller / Lewandowsky von Anfang an die richtige Taktik in ihrem Spiel. Beim Erfolg in drei Sätzen gegen Birkenbach / Fink zeigten Vogt / Möller ihren Gegner die Grenzen auf. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 2:0. Weiter ging es nun mit den Einzel. Lange umkämpft war das vor der Partie auf Basis der TTR-Werte bereits als sehr eng eingeschätzte Spiel zwischen Daniel Möller und Til Birkenbach, ehe sich der Spieler des TTC Mittelaschenbach 1972 II in fünf Sätzen durchsetzen konnte. Unglücklich war Charlotte Vogt derweil in der Begegnung gegen Fabian Hosenfeld, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 3:1 weiter, als das untere Paarkreuz an die Tische trat. Beim folgenden 3:0 gegen Linus Fink fand Henri Lewandowsky indessen von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Gekämpft bis zum Schluss hatte Lena Möller im Match gegen Pia Birkenbach, musste jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben, so dass Möller letztendlich nur knapp einen überraschenden Erfolg verpasste. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TTC Mittelaschenbach 1972 II und der TTF 1956 Niederbieber. Unzufrieden über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Fabian Hosenfeld war dann Daniel Möller, obwohl er alles gegeben hatte. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Charlotte Vogt gelang es, Til Birkenbach im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. 5:5 (Vogt) bzw. 2:7 (Birkenbach) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Henri Lewandowsky überzeugte im Match gegen Pia Birkenbach, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Damit war der 6. Punkt für den TTC Mittelaschenbach 1972 II im Kasten.

Nach diesem Erfolg heißt es für den TTC Mittelaschenbach 1972 II nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den SV Buchonia 1912 Fliesen III am 24.03.2024 möglichst erneut positiv zu gestalten. Das Team der TTF 1956 Niederbieber wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 20.04.2024 gegen den KSV 1948 Niesig II erneut versuchen, zu punkten.

Statistik:

TTC Mittelaschenbach 1972 II

Doppel: Möller / Lewandowsky 1:0, Vogt / Möller 1:0

Einzel: D. Möller 1:1, C. Vogt 1:1, H. Lewandowsky 2:0, L. Möller 0:1

TTF 1956 Niederbieber

Doppel: Hosenfeld / Birkenbach 0:1, Birkenbach / Fink 0:1

Einzel: F. Hosenfeld 2:0, T. Birkenbach 0:2, P. Birkenbach 1:1, L. Fink 0:1